

Mineralwasser – im Einklang mit der Natur



Mineralwasser ist ein Naturprodukt. Es ist ein Teil des fortwährenden Wasserkreislaufs der Erde. Für seine Bewahrung, Nachhaltigkeit und sichere Qualität müssen die deutschen Mineralbrunnenunternehmen strenge gesetzliche Auflagen erfüllen. Denn längst nicht jedes Wasser darf den Titel „natürliches Mineralwasser“ tragen.

Mineralwasser ist das einzige Lebensmittel in Deutschland, das eine amtliche Anerkennung erhält. Dafür muss es mehr als 200 Einzeluntersuchungen bestehen, die die natürliche Reinheit und besondere Qualität des Wassers bestätigen und es als Mineralwasser auszeichnen. Anhand geologischer Berechnungen wird gewährleistet, dass die Förderung nachhaltig erfolgen kann. Für jede Quelle wird im Rahmen der Entnahmeregelung die tägliche Höchstmenge an Mineralwasser berechnet, die dem Brunnen entnommen werden darf. Die Mineralbrunnen in Deutschland fördern ihr Mineralwasser dadurch im Einklang mit der Natur und dem Wasserkreislauf der Erde.

Qualität – kontinuierlich überprüft

Natürliches Mineralwasser muss auch in puncto Sicherheit „besondere Anforderungen“ erfüllen. So steht es in der Mineral- und Tafelwasserverordnung (MTVO), die die strengen wasser- und lebensmittelrechtlichen Voraussetzungen für natürliches Mineralwasser definiert. Die Vorgaben werden von Behörden und unabhängigen Gutachtern in einem engmaschigen Netz geprüft. Bei den Mineralbrunnen erfolgen die internen Kontrollen zur Qualitätssicherung zum Teil mehrmals täglich.



Was bedeutet eigentlich „enteisent“?

Der Hinweis „enteisent“, der auf manchen Mineralwassertiketten zu lesen ist, bedeutet, dass dem Mineralwasser durch Belüftung und Filtration das von Natur aus vorhandene Eisen entzogen wurde. Dies hat rein optische Gründe, denn das Eisen würde beim Öffnen der Flasche mit dem Sauerstoff in der Luft reagieren und das Wasser rotbraun färben. „Enteisent“ bedeutet also nicht, dass das Wasser dem Körper Eisen entzieht, sondern dass dem Mineralwasser bei der Abfüllung Eisen entzogen wurde.



**MUSTERQUELLE
SPRUDELHAUSEN**

Natürliches Mineralwasser
mit Kohlensäure versetzt

Kationen:		Anionen:	
Natrium	0,0mg/L	Fluorid	0,0mg/L
Kalium	0,0mg/L	Chlorid	0,0mg/L
Calcium	0,0mg/L	Sulfat	0,0mg/L
Magnesium	0,0mg/L	Bicarbonat	0,0mg/L

Zusammensetzungen entsprechen den Ergebnissen der amtlich anerkannten Analyse vom 01.12.2013, Institut Wasserius

MINDESTENS HALTBAR BIS ENDE DATUM

RÜCKFRAGEN UND WEITERE INFORMATIONEN:

IDM – Informationszentrale Deutsches Mineralwasser
Eva Winkelmann · Tel. 030.22 66 79-23 · Fax: 030.22 66 79-11 · E-Mail: e.winkelmann@kohl-pr.de

www.mineralwasser.com

www.trinken-im-unterricht.de

www.facebook.com/natuerlichesmineralwasser

www.youtube.com/mineralwassercom